

Guten Tag allerseits,

es wird wirklich allerhöchste Zeit, dass ich Ihnen berichte, wie es dem Kater Felix ergangen ist, nachdem ich ihn am 27. Juli letzten Jahres bei Ihnen abgeholt habe.

Als ich Felix zum ersten Mal sah, lag er in seiner Klettergerüstbox, im hintersten Eck vergraben mit den Pfoten vorm Gesicht. Ich konnte nur die Augen sehen, die vollkommen leer und desillusioniert ins Leere starrten. Seine Besitzer waren weggezogen und hatten ihn bei Ihnen abgegeben.

Sein verzweifelter Blick ließ mich nicht mehr los und eine Woche später ging ich nochmals ins Tierheim, um nach Felix zu sehen. Diesmal war er unter dem Kissen in seinem Körbchen vergraben, welches bei schönstem Wetter draußen im Freigehege stand. Ich streichelte ein Pfötchen und redete mit Felix. Nach und nach streckte er alle Pfötchen raus und ließ sich noch am Köpfchen streicheln. Ich beschloss, Felix mit nach Hause zu nehmen und kaufte sozusagen „die Katze im Sack“, da ich gar nicht wusste, wie er aussah.

Für Felix sollte nun ein neues Leben beginnen und so bekam auch einen neuen Namen – Jamie.

Zuhause angekommen, flüchtete Jamie zwar sofort unter mein Bett, aber ich konnte sehen, was für ein schöner, großer und stattlicher Kater er war. Er hatte ein wunderschönes graues Fell und bernsteinfarbene Augen. Leider war er sehr traumatisiert. Er fürchtete sich vor jedem Geräusch und wollte nicht unterm Bett hervorkommen. Aber ich ließ ihn einfach in Ruhe. Nachts erkundete er die Wohnung und fraß seine Schüsselchen leer. Nach ca. 3 Wochen schlief er nachts bei mir im Bett und jagte in der ganzen Wohnung seinen Stoffmäusen hinterher. Er wählte einen Stuhl im Wohnzimmer aus, in dem er tagsüber schlief. Wenn Besuch kam, blieb er meist – die Neugierde siegt – in seinem Stuhl liegen und schaute entspannt zu. Zudem entpuppte sich Jamie als ganz großer Schmusebär, der viel „redete“ und einem genau zeigen konnte, was er wollte.

Nach 6 Wochen erkundete Jamie erstmals den Balkon, nach 8 Wochen drängte er in den Garten. Seitdem geht er mehrmals täglich raus und bleibt auch nachts ein paar Stunden draußen. Er verteidigt sein Revier und verscheucht andere Katzen, die es wagen, seinem Garten zu nahe zu kommen.

Jamie ist ein einzigartig lieber und anhänglicher Kater, der mir täglich seine Liebe schenkt. Und nun hat er ein Zuhause und jemanden, der ihn sehr liebt.

Ich bin sehr glücklich und dankbar, dass er bei mir ist!!!

Viele Grüße  
Sylvia Lucas

